

# Infektionsschutz für Maschinen

## Microfiltration bringt Rentabilität und Umweltschutz in Einklang

Ähnlich, wie Menschen vor einer Infektion geschützt werden müssen, benötigen die Komponenten in einer Maschine einen wirksamen Infektionsschutz. Das sagt Milorad Krstić, Vorstandsvorsitzender der Kleenoil Panolin AG.

Krstić teilt die Einschätzung von Fachleuten, die eine globale Wirtschaftskrise, den Abriss von Lieferketten sowie die starke Verteuerung von Rohstoffen infolge der Corona-Pandemie für möglich halten. Im Bereich der Maschinennutzung geht er davon aus, dass substanzerhaltende Maßnahmen bedeutender werden als zuvor. Für alle Maschinen, in denen Öle als Betriebsmittel eingesetzt werden, bietet das Unternehmen Kleenoil Microfiltration als Optimierungsmaßnahme an. Das Verfahren wird seit 1986 erfolgreich im Markt eingesetzt und gilt als fortschrittlich und krisenerprobt.

Der Vorstandsvorsitzende des Unternehmens erinnert beispielhaft an Einsatzverfahren auf dem Balkan. Dort wurde Ende der 1980er und Anfang der 1990er Jahre Kleenoil Microfiltration in zahlreichen Industriebetrieben zum Einsatz gebracht. Nach starken politischen Verwerfungen und militärischen Auseinandersetzungen auf dem Territorium Ex-Jugoslawiens kam es zum Abriss der meisten Lieferketten. „Uns sind einige Fabriken und Produktionsstandorte bekannt, deren Funktionalität von Maschinen und Anlagen nur durch den Einsatz von Kleenoil-Filteranlagen aufrechterhalten werden konnten“, berichtet Krstić. Die für den Ölwechsel notwendigen Schmierstoffe waren für die betreffenden Betreiber in dieser Zeit schwer zu bekommen. Damals habe sich die hohe Krisentauglichkeit der Anwendung bewiesen.

### Reduzierung von Systemstörungen

Krstić weist auch darauf hin, dass Microfiltration Nachhaltigkeit, Rentabilität und Umweltschutz in Einklang bringt. „Die Anwendungsvorteile sind vielschichtig. Öl- und Aggregatpflege mit Kleenoil Microfiltration trägt zur Reduzierung von



**Umrüstung möglich:** Nicht nur Neumaschinen lassen sich ab Werk mit dem integrierten Fluidkonzept von Kleenoil ausstatten. Die nachträgliche Ausrüstung ist möglich, bedeutet aber einen Mehraufwand. (Fotos: Kleenoil Panolin AG)



**Milorad Krstić**, Vorstandsvorsitzender der Kleenoil Panolin AG.

Systemstörungen, Verschleiß und Ausfällen bei“, sagt er. Mit den Feinstfiltern werden Feststoffverunreinigungen und Wasser aus dem Öl ausgefiltert. Dadurch wird der Alterungsprozess des Öls deutlich verlangsamt. Krstić bezeichnet dies als „aktiven Infektionsschutz für die Maschinen“.

Das Unternehmen hat innerhalb von 35 Jahren bei tausenden Maschinenanwendern vollsynthetische und biologisch schnell abbaubare Langzeitöle zum Einsatz gebracht. „Vielfach sind die von uns angebotenen Panolin-Produkte nicht nur biologisch schnell abbaubar, sie verfügen auch über ausgeprägte Leichtlaufeigenschaften, wirken – nachweislich – energiesparend

und helfen den CO<sub>2</sub>-Ausstoß deutlich zu reduzieren“, schildert Krstić. Gute Belege dafür seien die Auszeichnung mit Umweltzeichen, etwa dem „Blauer Engel“ in Deutschland oder „EEL“ (European Eco Label) auf europäischer Ebene.

Bei der Verwendung von langzeittauglichen Ölen – und zwar markenunabhängig, sofern diese Eigenschaften nachgewiesen werden – könnten unter Beachtung der Anwendungsbedingungen, die Ölwechselintervalle erheblich verlängert werden. Für die Verlängerung von Ölwechselintervallen empfiehlt die Kleenoil Panolin AG die Feinstfiltration im Nebenstrom, Ölanalysen und (insbesondere) die Zustandsüberwachung mit Kleenoil ICC (Identification Contamination Control). Mit diesem Ausstattungsumfang hat der Hersteller seit 2009 positive Einsatzverfahren gesammelt. „Im Bereich der Hydrauliköle werden oft Anwendungszeiten erreicht, die der gesamten Maschine entsprechen, das heißt Lebzzeitfüllung. Hier konnte die Digitalisierung erfolgreich für die Optimierung der wartungstechnischen Prozesse integriert werden“, sagt Krstić. Das Unternehmen hat zudem ein Konzept entwickelt, um auf die Herausforderungen der CO<sub>2</sub>-Reduktion im Bereich der Schmierstoffe angemessen zu reagieren. Es beinhaltet die Ausweisung der erreichten CO<sub>2</sub>-Reduktion und die Zertifizierung, als „Panolin Greenmaschine“.

Info: [www.kleenoilpanolin.com](http://www.kleenoilpanolin.com) ■